

## Inhalt

1. Vorwort .....	6
2. Geographische Lage, geologischer Überblick und Bedeutung des Rieses .....	7
3. Wie sah die Landschaft vor dem Einschlag aus? Kurzer Abriß der erdgeschichtlichen Entwicklung vom Kristallinen Grundgebirge bis zum Tertiär .....	9
4. Welche typischen »Ries-Gesteine« liegen vor? Gliederung der Impaktgesteine Beschreibung von Suevit und Bunten Trümmernmassen .....	17
5. Was geschah beim Ries-Ereignis vor 15 Millionen Jahren? Bau und Entstehung des Kraters .....	37
6. Wie veränderte sich die Landschaft nach dem Impakt? Nach dem Chaos ein friedlicher Ausklang .....	45
7. Exkursionen	
A. Von Nördlingen durch das Riesbecken nach Wemding .....	50
B. Entlang des Ries-Kraterandes von Wemding nach Harburg .....	53
C. Durch das südliche Vorries: Harburg – Oppertshofen – Bissingen – Kesseltal – Amerdingen – Karthäusertal – Christgarten .....	55
D. Entlang des südlichen Kraterandes von Christgarten nach Harburg .....	60
E. Im Wörnitztal von Harburg nach Donauwörth .....	63
F. Von Donauwörth über das südöstliche Vorries zur Monheimer Alb und zurück über Otting zum Kraterand nach Wemding .....	66
G. Entlang des Ries-Kraterandes von Wemding nach Oettingen .....	68
H. Eine Rundfahrt in der nordwestlichen Kraterandzone .....	70
I. Von Lauchheim entlang dem Albtrauf und durch das Egertal ins Ries nach Nördlingen .....	75
8. Beschreibung der wichtigsten Aufschlüsse .....	81
1. Altenbürg S. 84; 2. Altisheim S. 86; 3. Aumühle S. 88; 4. Goldberg S. 90; 5. Gosheim S. 92; 6. Guldesmühle S. 93; 7. Gundelsheim S. 95; 8. Hainsfarth S. 97; 9. Harburg S. 99; 10. Holheim S. 104; 11. Iggenhausen S. 107; 12. Klo- stermühle und Langenmühle Maihingen S. 110; 13. Lutzingen S. 114; 14. Me- gesheim S. 115; 15. Nördlingen S. 117; 16. Oppertshofen S. 119; 17. Otting S. 120; 18. Polsingen S. 122; 19. Ronheim S. 123; 20. Seelbronn S. 128; 21. Un- terappenberg S. 130; 22. Unterwilflingen S. 131; 23. Wemding S. 133; 24. Wen- genhausen S. 139; 25. Zipplingen S. 141.	
9. Wichtigste Literatur .....	142
Nachtrag .....	143
Erklärung von Fachbegriffen der Ries-Geologie .....	144
Farbtafeln .....	145